Acer LCD-Monitor

Benutzerhandbuch

Acer LCD Monitor User's Guide
Original Issue: 11/2007

Changes may be made periodically to the information in this publication without obligation to notify any person of such revisions or changes. Such changes will be incorporated in new editions of this manual or supplementary documents and publications. This company makes no representations or warranties, either expressed or implied, with respect to the contents hereof and specifically disclaims the implied warranties of merchantability or fitness for a particular purpose.

Record the model number, serial number, purchase date and place of purchase information in the space provided below. The serial number and model number are recorded on the label affixed to your computer. All correspondence concerning your unit should include the serial number, model number and purchase information.

Acer LCD Monitor User's Guide

Model number: ___________________________________

Serial number: ___________________________________

Date of purchase: _______________________________

Place of purchase: _______________________________

Spezielle Hinweise zu LCD-Monitoren

Nachfolgend genannte Umstände sind bei einem LCD-Monitor normal und weisen nicht auf ein Problem hin.

- Aufgrund der Eigenschaften fluoreszierenden Lichts kann der Bildschirm bei der erstemaligen Verwendung flimmern. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, um zu gewährleisten, dass das Flimmern verschwindet.
- Je nach von Ihnen verwendetem Desktop-Muster kann eine geringfügig ungleichmäßige Helligkeit des Bildschirms auftreten.
- LCD-Bildschirme weisen mindestens 99,99 % effektive Pixel auf. Makel wie fehlende Pixel oder ständig leuchtende Pixel im Ausmaß von höchstens 0,01 % können auftreten.
- Aufgrund der Eigenschaften eines LCD-Bildschirms, können bei einem Bildwechsel Bildrückstände auf dem Bildschirm verbleiben, wenn dasselbe Bild mehrere Stunden lang angezeigt wurde. In einem solchen Fall erholt der Bildschirm sich langsam durch ständige Bildwechsel oder durch Abschalten des Geräts für mehrere Stunden.

Informationen für Ihre Sicherheit und Komfort

Sicherheitshinweise

Lesen Sie sorgfältig diese Anweisungen. Heben Sie das Dokument für einen späteren Gebrauch auf. Befolgen Sie alle auf dem Produkt befindlichen Warnungen und Anweisungen.

Reinigen Ihres Monitors

Bitte beachten Sie beim Reinigen des Monitors die folgenden Richtlinien:

- Schließen Sie den Monitor vor dem Reinigen immer von der Stromversorgung ab.
- Verwenden Sie ein weiches Tuch, um den Bildschirm sowie die Gehäusefront und -seiten abzuwischen.

An- und Abschließen des Geräts

Beachten Sie beim An- und Abschließen der Stromversorgung des LCD-Monitors die folgenden Richtlinien:

- Vergewissern Sie sich, dass der Monitor an seinem Standfuß befestigt ist, bevor Sie das Netzkabel an eine Steckdose anschließen.
- Vergewissern Sie sich, dass der LCD-Monitor und der Computer ausgeschaltet sind, bevor Sie Kabelanschlüsse herstellen oder das Netzkabel abschließen.
- Falls das System mehrere Stromquellen hat, dann trennen Sie alle Netzkabel von den Stromquellen, um die Stromversorgung des Systems abzuschalten.

Zugänglichkeit

Stellen Sie sicher, dass die Netzsteckdose, in die Sie das Netzkabel einstecken, leicht zugänglich ist und sich in der Nähe des Gerätebedieners befindet. Wenn Sie die Stromversorgung des Gerätes abschalten müssen, ziehen Sie bitte unbedingt das Netzkabel aus der Steckdose heraus.

Sicheres Hören

Folgen Sie bitte den nachstehenden Anweisungen, um Ihr Gehör zu schützen.

- Erhöhen Sie schrittweise die Lautstärke, bis Sie deutlich und gemütlich sowie ohne Verzerrungen hören können.
- Erhöhen Sie die Lautstärke nach dem Einstellen des Pegels und nachdem Ihre Ohren sich daran gewöhnt haben, nicht mehr.
- Hören Sie laute Musik nur über einen begrenzten Zeitraum.
- Versuchen Sie nicht, mit einer erhöhten Lautstärke laute Umgebungen zu übertönen.
- Reduzieren Sie die Lautstärke, wenn Sie Leute, die in Ihrer Nähe sprechen, nicht hören können.

Warnhinweise

- Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einen unstabilen Wagen, Ständer oder Tisch. Wenn das Gerät herunterfällt, kann es schwer beschädigt werden.
- Die Schlitze und Öffnungen dienen zur Belüftung, um einen zuverlässigen Betrieb des Gerätes zu gewährleisten und das Gerät vor einer Überhitzung zu schützen. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder zudeckt werden. Stellen Sie das Produkt nicht auf ein Bett, Sofa, Teppich oder andere ähnliche Oberflächen, da die Entlüftungsöffnungen dabei blockiert werden können. Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe oder auf einen Heizkörper bzw. eine Heizung. Bauen Sie das Gerät nirgends ein, es sei denn, dass eine richtige Belüftung sichergestellt ist.
- Lassen Sie keine Gegenstände durch die Schlitze am Gehäuse in das Geräteinnere eindringen. Sie können dadurch mit gefährlicher Hochspannung in Berührung kommen oder einen Kurzschluss zwischen den Teilen verursachen. Ein Brand oder Stromschlag kann die Folge sein. Schütten Sie keine Flüssigkeiten auf das Gerät.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf eine vibrierende Oberfläche, um Schäden an internen Komponenten und ein Leck der Batterien zu vermeiden.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in einer Sport-, Übungs- oder vibrierenden Umgebung, da ein unerwarteter Kurzschluss oder Schaden an internen Teilen die Folge sein kann.

Auf die Stromversorgung achten

- Die Stromversorgung des Gerätes muss mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmen. Sind Sie sich hinsichtlich der Spezifikationen Ihres Stromnetzes unsicher, dann nehmen Sie bitte mit Ihrem Händler oder Stromanbieter Kontakt auf.

- Lassen Sie keinerlei Gegenstände auf dem Stromkabel liegen. Achten Sie darauf, dass die Kabel nicht über eine begangene Raumfläche liegen.
- Wenn ein Verlängerungskabel verwendet wird, achten Sie bitte darauf, dass der gesamte Ampere-Nennwert der Geräte, die das Verlängerungskabel verwenden, nicht den Nennwert des Verlängerungskabels überschreitet. Achten Sie auch darauf, dass der gesamte Nennwert aller Geräte, die mit der selben Netzsteckdose verbunden werden, den Nennwert der Sicherung nicht überschreitet.
- Schließen Sie nicht zu viele Geräte an, um eine Überlastung der Stromleitung, Steckdosenleiste oder Steckdose zu vermeiden. Die gesamte Systemlastung darf 80% des Nennwerts der betroffenen Sicherung nicht überschreiten. Wenn Steckdosenleisten verwendet werden, darf die Belastung 80% des Eingangsnennwerts der Steckdosenleisten nicht überschreiten.
- Das Netzkabel des Gerätes ist mit einem dreiardrigen, geerdeten Stecker ausgestattet. Der Stecker passt nur in eine geerdete Steckdose. Stellen Sie sicher, dass die Steckdose richtig geerdet ist, bevor Sie den Netzstecker einstecken. Stecken Sie den Stecker nicht in eine nichtgeerdete Steckdose ein. Nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Elektriker für Details auf.



Warnung! Bei dem Erdungspol handelt es sich um eine Sicherheitsmaßnahme. Das Verwenden einer nicht richtig geerdeten Steckdose kann einen elektrischen Schlag und/oder Verletzungen verursachen.



Hinweis: Der Erdungspol bietet auch einen guten Schutz vor unerwartetem Rauschen, das aus den benachbarten elektrischen Geräten stammt und die Leistung dieses Gerätes stören kann.

- Verwenden Sie das Gerät nur mit dem mitgelieferten Netzkabelset. Falls Sie das Set auswechseln müssen, stellen Sie bitte sicher, dass das neue Netzkabelset die folgenden Anforderungen erfüllt: trennbarer Typ, UL-gelistet/CSA-zertifiziert, Typ SPT-2, Nennwert mindestens 7 A 125 V, VDE-genehmigt oder äquivalent, maximal 4,6 Meter (15 Fuß) lang.

Instandsetzen des Produkts

Versuchen Sie niemals das Produkt in eigener Regie zu reparieren. Durch Öffnen des Gehäuses setzen Sie sich Hochspannung und anderen Gefahren aus. Überlassen Sie die Reparatur qualifiziertem Kundendienstpersonal.

Sollte einer der folgend aufgelisteten Punkte auftreten, dann ziehen Sie bitte den Netzstecker des Gerätes heraus und nehmen Kontakt mit qualifiziertem Kundendienstpersonal auf:

- Das Netzkabel oder der Stecker ist beschädigt, hat einen Schnitt oder ist ausgefranst.
- Flüssigkeiten sind in das Produkt eingedrungen.
- Das Produkt wurde Regen oder Wasser ausgesetzt.
- Das Produkte ist heruntergefallen oder das Gerät ist beschädigt.

- Das Produkt weist eine deutliche Leistungsänderung auf, welches die Notwendigkeit einer Reparatur andeutet.
- Das Gerät arbeitet nicht richtig, obwohl die Bedienungsanweisungen befolgt werden.



Hinweis: Nehmen Sie nur die Steuerungen vor, die in den Bedienungsanweisungen beschrieben sind. Eine unsachgemäße Bedienung anderer Steuerungen kann u. U. zu Schäden führen und eine langwierige Einstellarbeit eines qualifizierten Fachmanns nötig machen.

Potenziell explosive Umgebungen

Schalten Sie das Gerät in Umgebungen mit potenziell explosiver Atmosphäre aus und beachten Sie alle Symbole und Anweisungen. Zu potenziell explosiven Umgebungen zählen die Stellen, an denen Sie normalerweise gebeten werden, den Motor Ihres Fahrzeugs auszuschalten. Funken an solchen Stellen kann eine Explosion oder einen Brand und dadurch Personenschaden oder sogar Tod verursachen. Schalten Sie das Gerät in der Nähe von Zapfsäulen an Tankstellen aus. Befolgen Sie die Beschränkungen zur Verwendung der Rundfunkgeräte an Treibstoff-Depots, - Lagern und -Verteilungsstellen, Chemiefabriken oder in Gegenden, wo Sprengarbeiten ausgeführt werden. Die Stellen, die eine potenziell explosive Atmosphäre haben, werden üblicherweise, aber nicht immer gekennzeichnet. Solche Stellen schließen das Unterdeck eines Boots, Chemikalienbeförderungs- oder -speichereinrichtungen, Fahrzeuge, die Treibgas (wie z.B. Propan oder Butan) verwenden, sowie Stellen, wo die Luft Chemikalien oder Partikel wie z.B. Körner, Staub oder Metallpulver enthält, ein.

Weitere Sicherheitshinweise

Das Gerät und seine Erweiterungen erhalten möglicherweise kleine Teile. Halten Sie sie von kleinen Kindern fern.

Anweisungen zur Entsorgung

Entsorgen Sie das elektronische Gerät nicht mit dem Hausmüll zusammen. Bitte recyceln Sie das Gerät, um die Umweltbelastung zu minimieren und die Umwelt zu schützen. Für weitere Informationen zu den Regelungen über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) besuchen Sie bitte **http://global.acer.com/about/sustainability.htm**



Hinweis zum Quecksilber

Für Projektoren oder elektronische Produkte, die einen LCD/CRT-Monitor bzw. Bildschirm enthalten: Die Lampen in diesem Produkt enthalten Quecksilber und müssen gemäß den örtlichen Bestimmungen sowie der Gesetzgebung des Bundes entsorgt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie bei der Electronic Industries Alliance unter www.eiae.org. Für lampenspezifische Entsorgungsinformationen besuchen Sie bitte www.lamprecycle.org.



Erklärung zu LCD-Pixeln

Dieses LCD-Gerät wurde mit Hochpräzisionsverfahren hergestellt. Dennoch kann es sein, dass einige Pixel vereinzelt ausfallen oder als schwarze oder rote Punkte dargestellt werden. Dies wirkt sich nicht auf das Gesamtbild aus und stellt keinen Defekt dar.



ENERGY STAR (für ausgewählte Modelle) ist ein Regierungsprogramm (öffentlich-private Partnerschaft), das es ermöglicht, die Umwelt kostengünstig zu schützen, ohne dafür Qualität oder Produktmerkmale zu opfern. Produkte, die das ENERGY STAR-Gütesiegel erhalten, verringern den Treibgasausstoß, indem Sie strenge Energieeffizienzrichtlinien erfüllen, die von der Umweltschutzbehörde der USA (US Environmental Protection Agency, EPA) und dem US-Energieministerium (US Department of Energy, DOE) festgelegt wurden. Im Durchschnitt werden 75 % der gesamten, für die Versorgung von Heimelektronik verwendeten Elektrizität bei ausgeschalteten Geräten verbraucht. Heimelektronikgeräte, die sich für ENERGY STAR qualifizieren, verbrauchen in ausgeschaltetem Zustand bis zu 50 % weniger Energie als herkömmliche Geräte. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte http://www.energystar.gov und http://www.energystar.gov/powermanagement.

Als ENERGY STAR Partner bestätigt Acer Inc., dass dieses Produkt den ENERGY STAR Richtlinien für sparsamen Energieverbrauch entspricht.



Hinweis: Die obige Erklärung gilt nur für Acer LCD-Monitore mit einem ENERGY STAR-Logo.

Dieses Produkt wird mit aktivierter Energieverwaltung ausgeliefert:

- Der Ruhemodus des Bildschirms wird nach 15 Minuten Benutzeruntätigkeit aktiviert.
- Der Ruhemodus des Computers wird nach 30 Minuten Benutzeruntätigkeit aktiviert.
- De Reaktivierung des Computers aus dem Ruhemodus erfolgt durch Drücken der Ein-/Aus-Taste.

Tipps und Informationen zum Benutzungskomfort

Bei Benutzern von Computern können nach längerer Verwendung zu Augenbeanspruchung und Kopfschmerzen auftreten. Ebenso besteht bei vielen Arbeitsstunden vor einem Computer die Gefahr körperlicher Gebrechen. Lange Arbeitssitzungen, schlechte Haltung, ungesunde Arbeitsgewohnheiten, Stress, unzureichende Arbeitsbedingungen, persönliche Gesundheit und andere Umstände tragen erheblich zum Risiko körperlicher Gebrechen bei.

Die falsche Verwendung von Computern kann zu Sehnenscheidenentzündung, Tendonitis, Tenosynovitis oder anderen Muskel-Skelett-Erkrankungen führen. Die folgenden Symptome können in den Händen, Handgelenken, Armen, Schultern, im Nacken oder im Rücken auftreten:

- Taubheit oder ein brennendes oder kribbelndes Gefühl
- Schmerzen, Wundheit oder Empfindlichkeit
- Schwellungen oder pochende Schmerzen
- Steifheit oder Verspannungen
- Kälte oder Schwäche

Falls diese Symptome oder sonstige wiederkehrende oder chronische Beschwerden und/oder Schmerzen im Zusammenhang mit der Verwendung eines Computers bei Ihnen auftreten, sollten Sie umgehend einen Arzt aufsuchen und die Arbeitsschutzabteilung Ihres Unternehmens davon in Kenntnis setzen.

Die folgenden Abschnitte bieten einige Anregungen für mehr Komfort bei der Arbeit mit einem Computer.

Suchen Sie Ihre Komfortzone

Suchen Sie Ihre Komfortzone, indem Sie den Betrachtungswinkel des Monitors anpassen, eine Fußstütze verwenden oder Ihre Sitzposition erhöhen, bis Sie optimalen Komfort erreichen. Beachten Sie die folgenden Tipps:

- Vermeiden Sie es, zu lange in einer starren Haltung auszuharren.
- Vermeiden Sie es, nach vorne gekrümmt oder zurückgelehnt zu sitzen.
- Stehen Sie regelmäßig auf, um ein paar Schritte zu gehen, um die Beanspruchung Ihrer Beinmuskulatur zu verringern.

Schützen Sie Ihre Sehkraft

Lange Betrachtungsstunden, das Tragen falscher Brillen oder Kontaktlinsen, Blendwirkung, übermäßige Raumbeleuchtung, schlecht fokussierte Bildschirme, sehr kleine Schriften und Bildschirme mit geringem Kontrast können Ihre Augen beanspruchen. Die folgenden Abschnitte enthalten Vorschläge zur Verringerung der Beanspruchung Ihrer Augen.

Augen

- Ruhen Sie Ihre Augen regelmäßig aus.
- Gönnen Sie Ihren Augen regelmäßig Pausen, indem Sie den Blick vom Monitor abwenden und sich auf einen Punkt in der Ferne konzentrieren.

- Blinzeln Sie häufig, um die Augen vor Austrocknen zu bewahren.

Bildschirm

- Halten Sie Ihren Bildschirm sauber.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kopf sich über der Oberkante der Anzeige befindet, sodass Ihre Augen abwärts blicken, wenn Sie in die Mitte des Bildschirms schauen.
- Passen Sie die Helligkeit und/oder den Kontrast auf eine angenehme Stufe an, um die Lesbarkeit von Text und die Klarheit von Grafiken zu verbessern.
- Beseitigen Sie Blendungen und Reflexionen, indem Sie:
    - Ihren Bildschirm so aufstellen, dass dessen Seitenflächen zu Fenstern oder sonstigen Lichtquellen weisen
    - die Raumbeleuchtung durch die Verwendung von Vorhängen oder Jaoulsien minimieren
    - ein Arbeitslicht verwenden
    - den Betrachtungswinkel des Bildschirms verändern
    - einen Blendschutzfilter verwenden
    - einen Anzeigenschutzschirm verwenden, beispielsweise ein Stück Karton, das über die Oberkante des Anzeigenschirms ragt
- Vermeiden Sie es, den Bildschirm auf einen unangenehmen Blickwinkel einzustellen.
- Vermeiden Sie es, längere Zeit auf helle Lichtquellen wie offene Fenster zu blicken.

Entwickeln Sie gute Arbeitsgewohnheiten

Entwickeln Sie die folgenden Arbeitsgewohnheiten, die Ihre Computerverwendung entspannender und produktiver gestalten:

- Legen Sie regelmäßig und häufig kurze Pausen ein.
- Führen Sie einige Dehnungsübungen durch.
- Atmen Sie so häufig wie möglich frische Luft.
- Treiben Sie regelmäßig Sport und achten Sie allgemein auf Ihre Gesundheit.



We,

Acer Computer (Shanghai) Limited

3F, No. 168 Xizang medium road, Huangpu District,
Shanghai, China

Contact Person: Mr. Easy Lai

Tel: 886-2-8691-3089 Fax: 886-2-8691-3000

E-mail: easy_lai@acer.com.tw

Hereby declare that:

Product: LCD Monitor

Trade Name: Acer

Model Number: B223W

SKU Number: B223Wxxxx

The first x shows the front frame's ID and color.
The second x shows pedestal's ID color.
The third x shows the sale area.
The fourth x shows the others.

Is compliant with the essential requirements and other relevant provisions of the following EC directives, and that all the necessary steps have been taken and are in force to assure that production units of the same product will continue comply with the requirements.

EMC Directive 2004/108/EC as attested by conformity with the following harmonized standards:

- EN55022:2006, AS/NZS CISPR22:2006, Class B
- EN55024:1998 + A1:2001 + A2:2003
- EN61000-3-2:2006, Class D
- EN61000-3-3:1995 + A1:2001+A2:2005

Low Voltage Directive 2006/95/EC as attested by conformity with the following harmonized standard:

- EN60950-1:2001

RoHS Directive 2002/95/EC on the Restriction of the Use of certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment.

Easy Lai

Easy Lai / Director
Acer Computer (Shanghai) Limited

Federal Communications Commission Declaration of Conformity

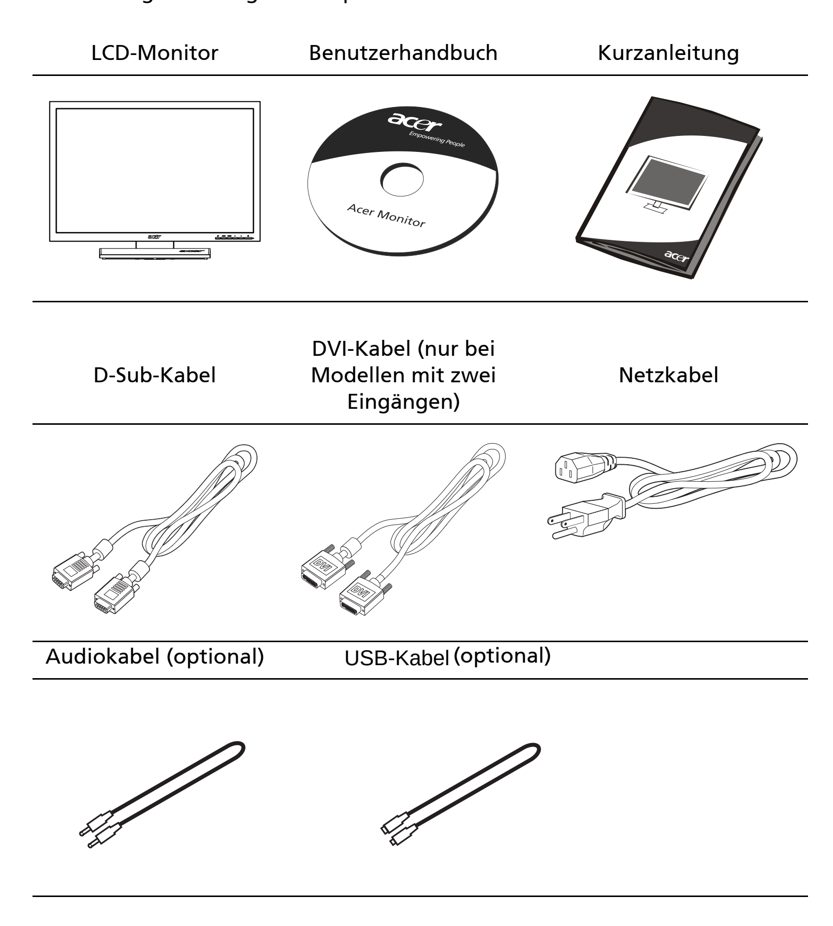
This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

The following local manufacturer/importer is responsible for this declaration:

Product name:	22" LCD Monitor
Model number:	B223W
SKU number:	B223Wxxxx The first x shows the front frame's ID and color. The second x shows pedestal's ID color. The third x shows the sale area. The fourth x shows the others.
Name of responsible party:	Acer America Corporation
Address of responsible party:	333 West San Carlos St. San Jose, CA 95110 USA
Contact person:	Acer Representative
Tel:	1-254-298-4000
Fax:	1-254-298-4147

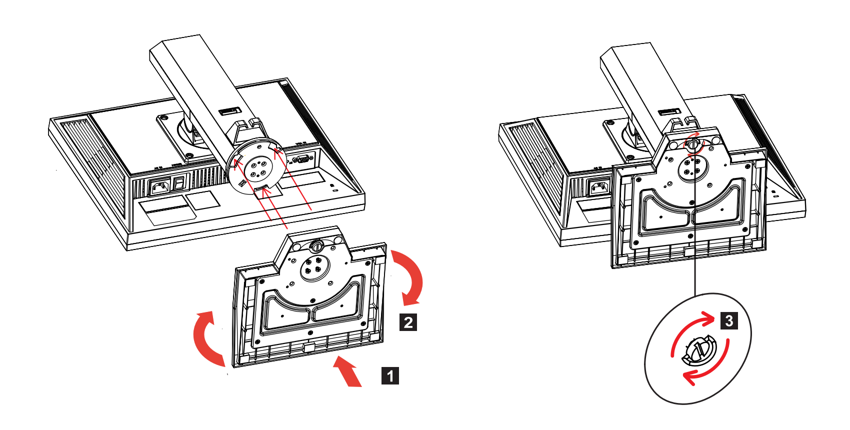
Auspacken

Bitte überprüfen Sie beim Auspacken des Kartons, ob die folgenden Gegenstände darin enthalten sind, und heben Sie das Verpackungsmaterial für einen etwaigen künftigen Transport des Monitors auf.



ANBRINGEN/ENTFERNEN DES STANDFUSSES

Installieren: Richten Sie den Standfuß mit dem Ständer aus und drücken Sie den Standfuß in Richtung der Oberseite des Monitors. Drehen Sie den Standfuß anschließend im Uhrzeigersinn. Ziehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn fest.



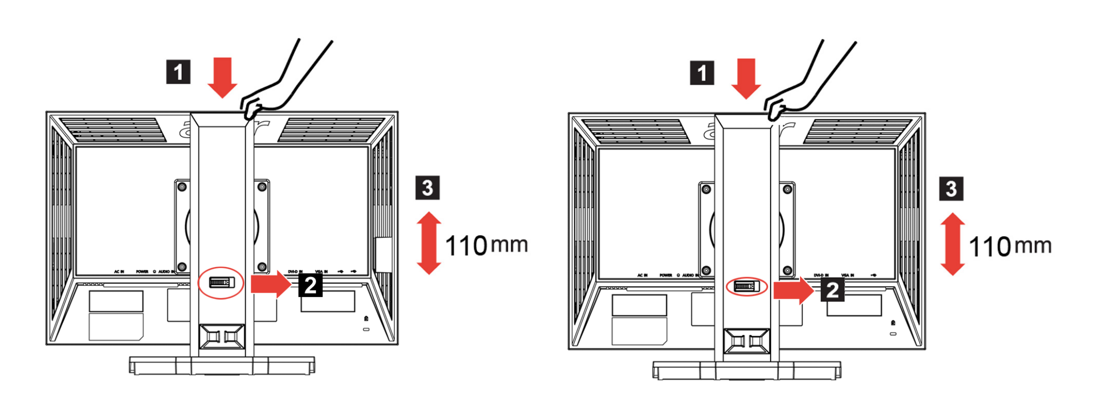
Entfernen: Führen Sie die Schritte umgekehrt aus, um den Standfuß zu entfernen.

BILDSCHIRMPOSITIONSANPASSUNG

Um die Betrachtungsposition zu optimieren, können Sie Höhe/Neigung/ Drehung/Horizontalposition des Monitors anpassen.

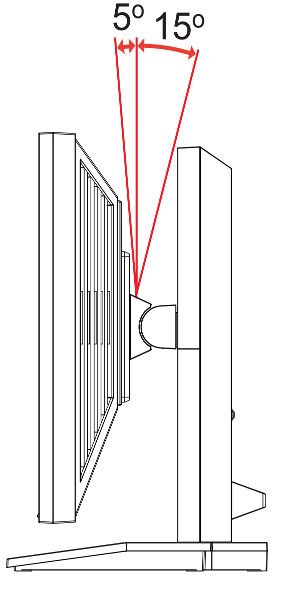
- Höhenanpassung

Drücken Sie von oben auf den Monitor und schieben Sie die Sperrtaste nach rechts, um die Höhe des Monitors anzupassen.



- Neigung

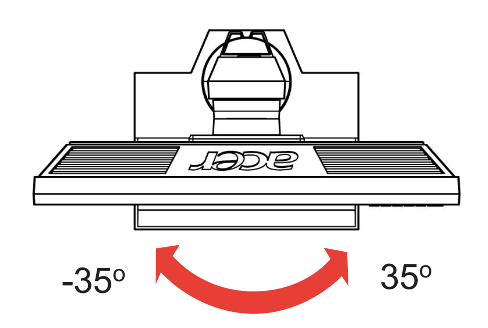
Bitte entnehmen Sie ein Beispiel für den Neigungsbereich des Monitors der Abbildung.



Deutsch

- Drehung

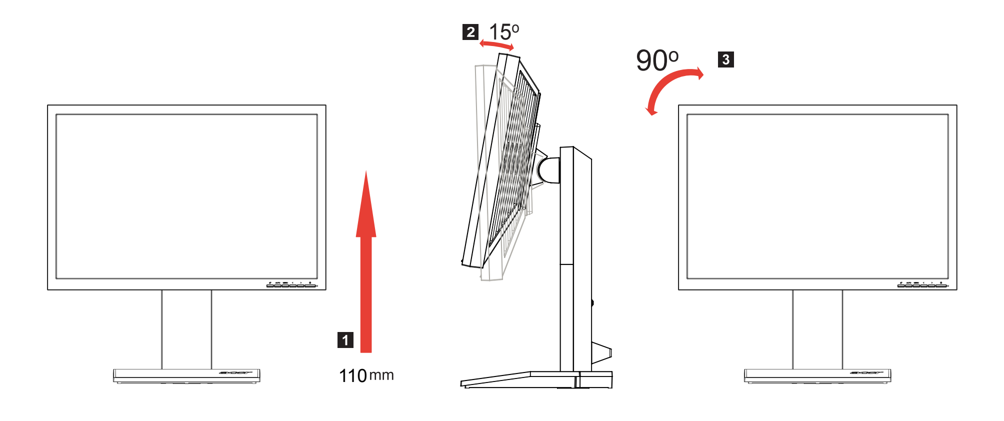
Mit dem integrierten Sockel können Sie den Monitor in den komfortabelsten Betrachtungswinkel drehen.



- Horizontalposition des Monitors

Bevor Sie das Display drehen, heben Sie es bis zur Maximalposition an und drücken es so weit wie möglich nach hinten.

Drehen Sie im Uhrzeigersinn, bis der Monitor bei 90 ° stoppt.



Anschließen des Netzkabels

- Vergewissern Sie sich zunächst, dass das von Ihnen verwendete Netzkabel dem für Ihr Gebiet erforderlichen Typ entspricht.
- Der Monitor verfügt über ein universelles Netzteil, das den Betrieb sowohl in Versorgungsbereichen mit 100/120 V WS als auch 220/240 V WS ermöglicht. Es ist keine benutzerseitige Einstellung erforderlich.
- Schließen Sie ein Ende des Netzkabels an die Netzbuchse und das andere Ende an eine Steckdose an.
- Für Geräte mit 120 V WS:
  Verwenden Sie ein UL-gelistetes Kabelset, Typ SVT, Kabel und Stecker mit einem Nennwert von 10 A/125 V.
- Für Geräte mit 120/240 V WS:
  Verwenden Sie ein Kabelset bestehend aus einem H05VV-F-Kabel und -Stecker mit einem Nennwert von 10 A/250 V. Das Kabelset sollte die entsprechenden Sicherheitszertifizierungen des Landes aufweisen, in dem das Gerät installiert wird.

Energiesparmodus

Der Monitor wird durch das Steuersignal der Grafikkarte in den "Energiesparmodus" versetzt, was angezeigt wird, indem die Betriebs-LED gelb leuchtet.

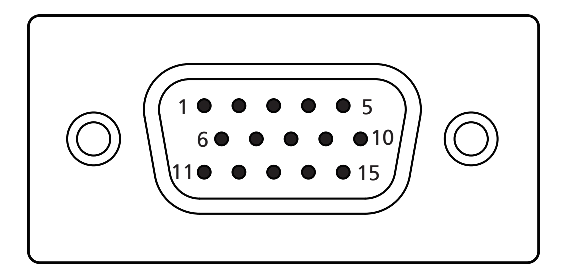
Modus	LED-Farbe
Ein	Blau
Energiesparmodus	Gelb

Der Energiesparmodus bleibt aktiviert, bis ein Steuersignal erkannt oder die Tastatur oder Maus aktiviert werden. Die Umschaltzeit aus dem "Energiesparmodus" in den "Betriebsmodus" beträgt rund drei Sekunden.

Anzeigedatenkanal (Display Data Channel, DDC)

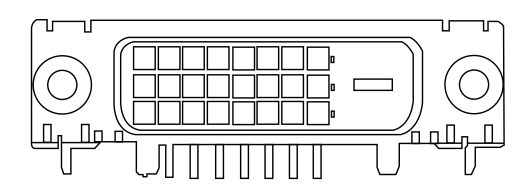
Um die Installation zu vereinfachen, ist Ihr Monitor Plug&Play-fähig, sofern Ihr System das DDC-Protokoll unterstützt. DDC ist ein Kommunikationsprotokoll, über das der Monitor dem Host-System automatisch seine Möglichkeiten mitteilt, z. B. unterstützte Auflösungen und entsprechende Taktungen. Der Monitor unterstützt den DDC2B-Standard.

Connector pin assignment



15-pin color display signal cable

PIN No.	Description	PIN No.	Description
1	Red	9	+5 V
2	Green	10	Logic ground
3	Blue	11	Monitor ground
4	Monitor ground	12	DDC-serial data
5	DDC-return	13	H-sync
6	R-ground	14	V-sync
7	G-ground	15	DDC-serial clock
8	B-ground		



24-pin color display signal cable

PIN No.	Description	PIN No.	Description
1	TMDS data 2-	13	NC
2	TMDS data 2+	14	+5 V power
3	TMDS data 2/4 shield	15	GND (return for +5 V hsync.vsync)
4	NC	16	Hot-plug detection
5	NC	17	TMDS data 0-
6	DDC clock	18	TMDS data 0+
7	DDC data	19	TMDS data 0/5 shield
8	NC	20	NC
9	TMDS data 1-	21	NC
10	TMDS data 1+	22	TMDS clock shield
11	TMDS data 1/3 shield	23	TMDS clock+
12	NC	24	DDC TMDS clock-

Deutsch

Standardtaktungsübersicht

Modus	Auflösung			
1	Acer	648 x 500	58	Hz
2	Acer	1280 x 800	60	Hz
3	VGA	640 x 480	59.941	Hz
4	VGA	640 x 480	72.809	Hz
5	VGA	640 x 480	75	Hz
6	VESA	720 x 400	70.087	Hz
7	SVGA	800 x 600	56.25	Hz
8	SVGA	800 x 600	60.317	Hz
9	SVGA	800 x 600	72.188	Hz
10	SVGA	800 x 600	75	Hz
11	MAC	832 x 624	74.55	Hz
12	XGA	1024 x 768	60.004	Hz
13	XGA	1024 x 768	70.069	Hz
14	XGA	1024 x 768	72	Hz
15	XGA	1024 x 768	75	Hz
16	VESA	1152 x 864	75	Hz
17	SXGA	1280 x 1024	60.02	Hz
18	SXGA	1280 x 1024	75.025	Hz
19	WXGA+	1440x 900	59.887	Hz
20	UXGA	1600 x 1200	60	Hz
21	WSXGA+	1680 x 1050	59.954	Hz
22	XGA	1024x 768	72	Hz
23	VGA	640 x 350	70	Hz
24	VGA	640 x 480	67	Hz
25	SXGA	1280 x 960	60	Hz
26	SXGA	1280 x 1024	70	Hz
27	SXGA	1280 x 1024	72	Hz

Installation

Bitte gehen Sie wie folgt vor, um den Monitor an Ihr Host-System anzuschließen:

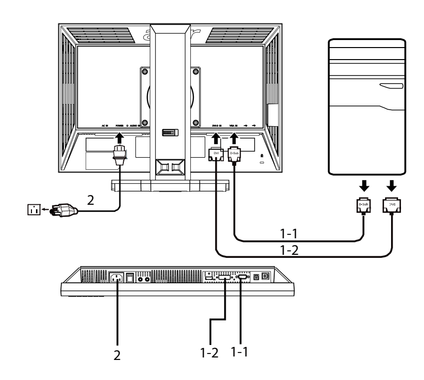
Vorgangsweise

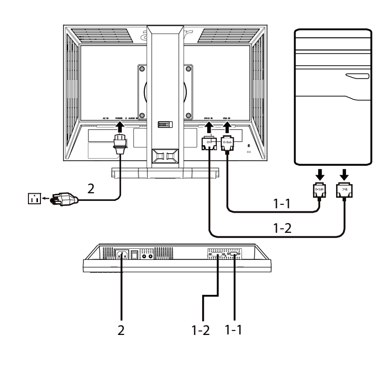
1 Anschließen des Videokabels
   1 Vergewissern Sie sich, dass sowohl der Monitor als auch der Computer ausgeschaltet sind.
   a Schließen Sie das VGA-Videokabel an den Computer an.
   b Schließen Sie das digitale Kabel an (nur bei Modellen mit zwei Eingängen).
      (1) Vergewissern Sie sich, dass sowohl der Monitor als auch der Computer ausgeschaltet sind.
      (2) Schließen Sie ein Ende des 24-poligen DVI-Kabels an der Rückseite des Monitors und das andere Ende am Anschluss des Computers an.

2 Anschließen des Netzkabels
Schließen Sie das Netzkabel zunächst am Monitor und dann an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.

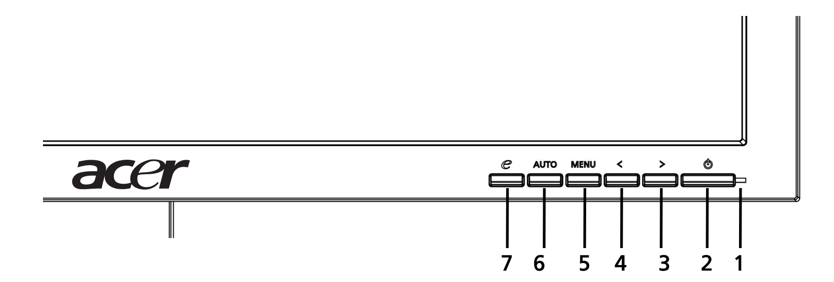
3 Einschalten des Monitors und Computers
Schalten Sie zuerst den Monitor, dann den Computer ein. Diese Reihenfolge ist sehr wichtig.

4 Falls der Monitor nicht ordnungsgemäß funktioniert, lesen Sie bitte im Abschnitt Fehlerbehebung nach, um das Problem zu diagnostizieren.





Bedienungelemente



Vordere Bedienelemente

1 **Betriebs-LED**: Leuchtet in eingeschaltetem Zustand.

2 **Ein-/Aus-Taste:** Schaltet das Gerät ein oder aus.

3.4 **< / >** : Drücken Sie < oder >, um zu einer gewünschten Funktion zu navigieren und drücken Sie Eingabe, um die Funktion auszuwählen. Drücken Sie < oder >, um die Einstellungen der aktuellen Funktion zu ändern.

5 **Menu/Eingabe**: Dient zum Aktivieren des OSD-Bildschirmmenüs, wenn das Menü deaktiviert ist, oder zum Aktivieren/Deaktivieren der Einstellfunktion, wenn das Bildschirmmenü aufgerufen ist.

6 **Auto-Anpassung/Beenden**:

a. Ist das OSD-Bildschirmmenü aktiviert, fungiert diese Taste als Taste zum Beenden (des OSD-Bildschirmmenüs).

b. Ist das OSD-Bildschirmmenü nicht aktiviert, können Sie die Auto-Anpassungsfunktion aufrufen, indem Sie diese Taste zwei Sekunden lang gedrückt halten. Die Auto-Anpassungsfunktion wird zum Einstellen von H-Trapezkorr, V-Trapezkorr, Taktung und Fokus verwendet.

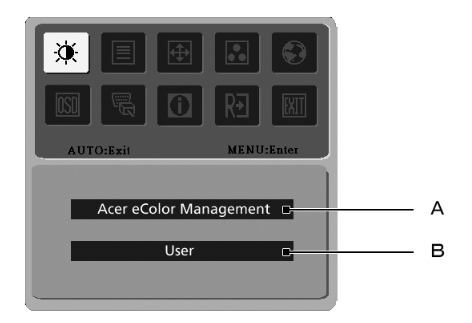
7 *e* **/Beenden**:

a. Ist das OSD-Bildschirmmenü aktiviert, fungiert diese Taste als Taste zum Beenden (des OSD-Bildschirmmenüs).

b. Ist das OSD-Bildschirmmenü nicht aktiviert, dient die Taste zum Auswählen des Motivmodus.

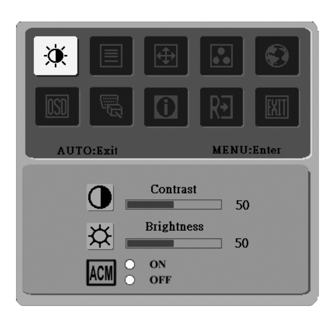
Vornehmen von Einstellungen

1 Drücken Sie die Taste **Menu**, um das OSD-Bildschirmmenü aufzurufen.
2 Drücken Sie **<** oder **>**, um die gewünschte Funktion auszuwählen.
3 Drücken Sie erneut die Taste **Menu**, um die Funktion aufzurufen, die Sie einstellen möchten.
4 Drücken Sie **<** oder **>**, um die Einstellungen der aktuellen Funktion zu ändern.
5 Zum Beenden und Speichern wählen Sie Beenden. Falls Sie weitere Funktionen anpassen möchten, wieder holen Sie die Schritte 2 bis 4.

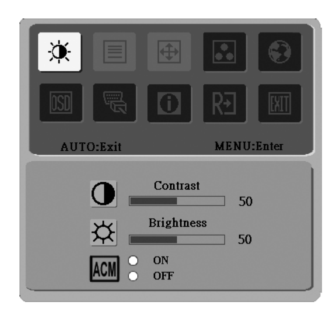


A **Acer eColor Management:** Wird "Acer eColor Management" gewählt, wird der Bildschirm des Acer eColor Management OSD angezeigt.

B **Benutzer:** Wird "Benutzer" gewählt, wird das Standard-Bildschirmmenü angezeigt.



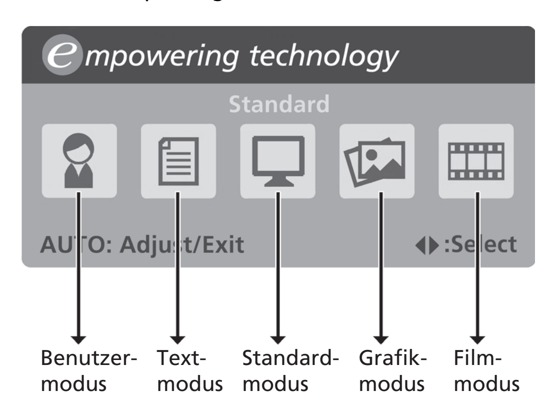
I. Nur analoger Eingangsmodus



II. Nur digitaler Eingangsmodus

Acer eColor Management

- Bedienungsanleitung
  1. Drücken Sie die Taste *e* Empowering, um das Bildschirmmenü des Acer eColor Management aufzurufen und auf die Motivmodi zuzugreifen.
  2. Drücken Sie "<" oder ">", um einen Modus auszuwählen.
  3. Dräcken Sie die Auto-Anpassungstaste, um den Modus zu bestätigen und die Auto-Anpassung auszuführen.



- Eigenschaften und Vorteile

Hauptmenüsymbol	Untermenüelement	Beschreibung
	Benutzermodus	Benutzerdefiniert. Einstellungen können für jede Situation feinjustiert werden.
	Textmodus	Optimal augenschonenede Ausgewogenheit zwischen Helligkeit und Kontrast. Die komfortabelste Einstellung zum Lesen von Bildschirmtext.
	Standardmodus	Standardeinstellung, widerspiegelt native Anzeigemöglichkeiten.
	Grafikmodus	Verbessert Farben und betont feine Details. Bilder und Grafik werdenin kräftigen Farben mit scharfen Details angezeigt.
	Filmmodus	Zeigt Szenen in sehr klaren Details an. Bilder und Filmbilder werdenin kräftigen Farben mit scharfen Details angezeigt.

Benutzer

Hauptmenüsymbol	Untermenüsymbol	Untermenüelement	Beschreibung
		Kontrast	Passt den Kontrast zwischen Vordergrund und Hintergrund des Bilds an.
		Helligkeit	Passt die Hintergrundhelligkeit des Bilds an.
		ACM	ACM (Adaptives Kontrast-Management). Ein- und Ausschalten von ACM, Standard ist **aus**.
		Fokus	Passt den Bildfokus an (nur im analogen Modus verfügbar).
		Taktung	Passt die Bildtaktung an (nur im analogen Modus verfügbar).
		H-Trapezkorr	Passt die horizontale Trapezkorr des Bildschirmmenüs an (nur im analogen Modus verfügbar).
		V-Trapezkorr	Passt die vertikale Trapezkorr des Bildschirmmenüs an (nur im analogen Modus verfügbar).
	N/V	Warme	Stellt die Farbtemperatur auf warmes Weiß ein.
	N/V	Kühl	Stellt die Farbtemperatur auf kühles Weiß ein.
	R	Benutzer/rot	Passt die Rotintensität an.
	G	Benutzer/grün	Passt die Grünintensität an.
	B	Benutzer/blau	Passt die Blauintensität an.

Hauptmenüsymbol	Untermenüsymbol	Untermenüelement	Beschreibung
	N/V	English	Sprachauswahl.
	N/V	繁體中文	
	N/V	Deutsch	
	N/V	Français	
	N/V	Español	
	N/V	Italiano	
	N/V	简体中文	
	N/V	日本語	
	N/V	Suomi	Nur EMEA-OSD-Version.
	N/V	Nederlands	
	N/V	Русский	
		H-Trapezkorr	Passt die horizontale Trapezkorr des Bildschirmmenüs an.
		V-Trapezkorr	Passt die vertikale Trapezkorr des Bildschirmmenüs an.
		OSD-Abschaltung	Passt die Zeit für die automatische Abschaltung des Bildschirmmenüs an.
	N/V	Analog	Wählt als Eingangssignal analog aus (D-Sub).
	N/V	Digital (nur bei Modellen mit zwei Eingängen)	Wählt als Eingangssignal digital (DVI) (nur bei Modellen mit zwei Eingängen).
	N/V	DDC/CI	Schaltet die DDC/CI-Unterstützung ein/aus.
	N/V	Information	Zeigt die Auflösung, die H-/V-Frequenz, den Eingangsanschluss und die serielle Nummer für den aktuellen Eingang an.
	N/V	Zurücksetzen	Löscht die Auto-Konfigurationsänderungen .
	N/V	Beenden	Speichert Benutzeränderungen und schließt das Bildschirmmenü.

Fehlerbehebung

Bevor Sie Ihren LCD-Monitor zur Reparatur einschicken, überprüfen Sie bitte die Fehlerbehebungsliste, um zu sehen, ob Sie das Problem selbst feststellen können.

VGA-Modus

Problem	LED-Status	Behebung
Kein Bild sichtbar	Blau	Verwenden Sie das OSD-Bildschirmmenü, um Helligkeit und Kontrast auf die Maximalwerte einzustellen oder auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Aus	Überprüfen Sie die Ein-/Aus-Taste. Überprüfen Sie, ob das Netzkabel ordngungsgemäß an den Monitor angeschlossen ist.
	Gelb	Überprüfen Sie, ob das Videosignalkabel ordnungsgemäß an der Rückseite des Monitors angeschlossen ist. Überprüfen Sie, ob der Computer eingeschaltet und im Energiespar-/ Bereitschaftsmodus ist.
Instabiles Bild		Überprüfen Sie, ob die Spezifikationen der Grafikkarte und des Monitors übereinstimmen, da andernfalls eine Eingangssignalverzerrung auftreten kann.
Anormales Bild	Das Bild fehlt, ist außermittig, zu groß oder zu klein auf dem Bildschirm.	Passen Sie unter Verwendung des OSD-Bildschirmmenüs Fokus, Taktung, H-Trapezkorr und V-Trapezkorr auf nicht standardgemäße Signale an. Überprüfen Sie die Anzeigeneinstellungen auf Ihrem System. Falls kein Bild angezeigt wird, wählen Sie bitte eine andere Auflösung oder vertikale Bildwiederholungsrate. Warten Sie nach der Anpassung der Bildgröße ein paar Sekunden, bevor Sie Änderungen vornehmen, das Signalkabel abschließen oder den Monitor ausschalten.

DVI-Modus

Problem	LED-Status	Behebung
Kein Bild sichtbar	Blau	Verwenden Sie das OSD-Bildschirmmenü, um Helligkeit und Kontrast auf die Maximalwerte einzustellen oder auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Aus	Überprüfen Sie die Ein-/Aus-Taste. Überprüfen Sie, ob das Netzkabel ordngungsgemäß an den Monitor angeschlossen ist.
	Gelb	Überprüfen Sie, ob das Videosignalkabel ordnungsgemäß an der Rückseite des Monitors angeschlossen ist. Überprüfen Sie, ob der Computer eingeschaltet und im Energiespar-/ Bereitschaftsmodus ist.